

# Antrag Nr. 26-O-06-0005

## CDU, SPD, BFW und Grüne

---

### Betreff:

Erhöhung der Verkehrssicherheit an den Bushaltestellen Ginsterweg und Hinkelhaus sowie im Bereich Schlossgasse / Alt Auringen

### Antragstext:

#### Antrag CDU, SPD, BFW und Grüne

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten, ein Konzept zur Verbesserung der Verkehrssicherheit an den Bushaltestellen „Ginsterweg“ (stadteinwärts) und „Hinkelhaus“ (stadtauswärts) zu erarbeiten und dem Ortsbeirat vorzustellen. Ziel des Konzeptes soll die Erhöhung der Sicherheit für Fußgänger sowie wartende Fahrgäste an den genannten Haltestellen sein.

Darüber hinaus wird der Magistrat gebeten zu prüfen, durch welche geeigneten Maßnahmen im Bereich der Ecke Schlossgasse / Alt Auringen (auf Höhe Schlossgasse 1) verhindert werden kann, dass Fahrzeuge - insbesondere Busse und Pkw - den Gehweg im Kurvenbereich überfahren oder schneiden. Hierzu soll insbesondere der Einsatz geeigneter baulicher Maßnahmen, beispielsweise eines Fußgängerschutzgitters oder vergleichbarer Lösungen, geprüft werden.

### Begründung:

Die Bushaltestellen „Ginsterweg“ und „Hinkelhaus“ befinden sich jeweils an vielbefahrenen Straßen (Kreis- bzw. Landesstraße) und verfügen über vergleichsweise schmale Gehweg- bzw. Wartebereiche. In Verbindung mit den nur gering ausgeprägten baulichen Trennungen zwischen Fahrbahn und Gehweg führt dies dazu, dass wartende Fahrgäste - insbesondere Grundschulkinder - wiederholt unbeabsichtigt in den Bereich der Fahrbahn geraten. Zudem wird beobachtet, dass die geringe bauliche Trennung zwischen Fahrbahn und Gehweg dazu führt, dass Fahrzeuge den Sicherheitsabstand zu wartenden Personen teilweise unterschreiten. Dies stellt ein erhöhtes Sicherheitsrisiko dar.

Vor diesem Hintergrund wird der Magistrat gebeten, geeignete Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit zu prüfen, darunter insbesondere bauliche Maßnahmen oder gegebenenfalls ergänzende verkehrsregelnde Maßnahmen wie Geschwindigkeitsreduzierungen.

Im Bereich der Ecke Schlossgasse / Alt Auringen wurde wiederholt beobachtet, dass sowohl Busse als auch Pkw im Kurvenbereich den Gehweg schneiden. Dies führt zu gefährlichen Situationen für Fußgänger. Zur Vermeidung dieser Konflikte wird daher die Prüfung geeigneter baulicher Schutzmaßnahmen angeregt, um das Überfahren des Gehwegs zu verhindern.

